

Protokoll von der Jahreshauptversammlung am 07.04.2016

Anwesend: 17 Personen

1. Schaukasten

- Der neue Schaukasten wird mit dem Obst- und Gartenbauverein geteilt.
- Die Kosten für den Schaukasten betragen 250,00 €.

2. Kassenbericht 2016

- Der Kassenstand betrug am 31.12.2015: 215,75 €.
- Ausgaben unter anderem: Organisationen von Vorträgen, Nistkästen, Teichfolie, Kosten für das Projekt „naturnahe Bepflanzung“

3. Rückblick

- An den regelmäßigen, monatlichen „Stammtischen“ haben 10 bis 12 Personen teilgenommen.
- Sehr gut besucht war die Filmvorführung „10 Milliarden – Wie werden wir alle satt“.
- Das Ferienprogramm „Fledermäuse“ ist sowohl von Kindern, als auch von Eltern gut angenommen worden.
- An den Jät- und Pflanzaktionen haben sich ebenfalls viele Freiwillige beteiligt. Carola Kahles stellte die Details vor.
- Weitere Aktionen: „Cibus-Raps“ Infostand und Unterschriftensammlung vorm Rotter Bierzelt, Stop B15 neu Mahnfeuer-Aktionen (Heißer Herbst).

4. Wahl des Schriftführers

- Aus zeitlichen Gründen hat Margit Kahles ihren Posten abgegeben.
- Neuer Schriftführer: Jan Parizek (Einstimmig gewählt).

5. Amphibienbericht von Renate Stephan

- Das größte Amphibienaufkommen ist an der R045
- „gute Helfertruppe“ mit 8-10 Personen
- ca. 1000 Meter Zaun für Amphibien
- Bisher steigende Zahlen, dieses Jahr: Massiver Einbruch (Gründe sind der heiße Sommer und das Schlagen von Holz)
- 1677 Amphibien wurden gezählt.

6. Ausblick

- Es wurde noch kein Ferienprogramm organisiert
- Froschlaiche müssen noch besser geschützt werden → Aufklärung an Schulen. Eine wichtige Rolle spielt der Einfluss der Eltern auf die Kinder bezüglich den Umgang mit Amphibien
- Machbar sind in Zukunft noch mehr Streuobstwiesen und Heckenstreifen, insbesondere am Ortsrand und an Straßenrändern.
- Zukünftige Treffen sollen ab sofort immer jeden letzten Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr stattfinden.

7. Umweltgarten Wiesmühl

- Walter Gründel stellte ausführlich die Idee und das Konzept hinter dem Umweltgarten Wiesmühl vor.
- Finanzierung des Projekts
- Bau der Teiche und der Unterwasserwelt
- Informationsangebote für Besucher
- Ansiedlung neuer Pflanzen
- Das 12.000 m² große Gebiet hat einen Naturteich, Benjeshecken, Ausstellungsräume und Außenlehrpfade und wurde 2015 mit der UN Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet.

Nächstes Treffen: Mittwoch, 27. April 2016, 19:30 Uhr, Landgasthof Stechl